



Pressemitteilung

Prämierter Einzelzell-Drucker

Ausgründung der Universität Freiburg gewinnt beim Wettbewerb „Science4Life Venture Cup“

So wirkungsvoll wie nötig, so schonend wie möglich: In der personalisierten Medizin helfen neue Diagnoseverfahren, die Behandlung noch genauer auf die jeweiligen Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten abzustimmen. Dies gelingt aber nur, wenn der Gesundheitszustand der Betroffenen bekannt ist. Bei Krebserkrankungen etwa bedeutet das, dass eine einzelne Zelle untersucht werden muss. Das bisherige Verfahren zu der Analyse von Hand ist aufwändig und ungenau, da es häufig die Zellen verändert. Das Freiburger Spin-off-Unternehmen cytena GmbH bietet ein Produkt an, das Zellen einzeln druckt und den Prozess einfacher, genauer und wirtschaftlicher macht. Für die Technologie haben die Firmengründer die Auszeichnung des „Science 4Life Venture Cup“ erhalten – es ist der bundesweit größte Businessplan-Wettbewerb auf den Gebieten der Lebenswissenschaften und der Chemie. Zum Preis gehören 5.000 Euro, ein umfangreiches Coaching und die Gelegenheit, das eigene Unternehmen Investoren zu präsentieren. Prototypen des Einzelzell-Druckers sind bereits bei einem Laborgerätehersteller, einem Biotechunternehmen und einer Forschungseinrichtung im Einsatz.

Die patentierte Technologie isoliert und sortiert einzelne Zellen ähnlich wie ein Tintenstrahldrucker: Statt Tinte füllt eine Zelloslung die Einweg-Druckerkartusche. Unterstützt von einem automatisierten, bildgebenden Verfahren verkapselt der Drucker Zellen in Mikrotropfen und druckt diese auf beliebige Untersuchungsträger aus. Durch das schonende Verfahren sind

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz
79085 Freiburg

Tel. 0761 / 203 - 4302
Fax 0761 / 203 - 4278

info@pr.uni-freiburg.de
www.pr.uni-freiburg.de

Ansprechpartner:
Rudolf-Werner Dreier (Leiter)
Nicolas Scherger
Rimma Gerenstein
Mathilde Bessert-Nettelbeck
Dr. Anja Biehler
Melanie Hübner
Katrin Albaum

Freiburg, 08.07.2014



die Zellen auch nach dem Druck lebensfähig und können gezüchtet werden. Die automatische und einfach zu bedienende Technik soll als flexibles Werkzeug die personalisierte Medizin beschleunigen – zum einen bei der Entwicklung von modernen Wirkstoffen, so genannten Biologicals; zum anderen bei der genetischen Analyse von einzelnen Zellen für die Krebs- und Stammzellforschung.

Die Freiburger Ingenieure **Jonas Schöndube** und **Andre Gross** arbeiten seit drei Jahren an der Technologie des Einzelzell-Druckers. Zusammen mit dem Volkswirt **Benjamin Steimle** und Dr. **Peter Koltay** vom Institut für Mikrosystemtechnik der Albert-Ludwigs-Universität haben sie im Juni 2014 die Firma cytena GmbH gestartet. Die IMTEK-Ausgründung, die aus Roland Zengerles Professur für Anwendungsentwicklung hervorgegangen ist, erhält seit September 2013 eine mit knapp 450.000 Euro dotierte EXIST-Forschungstransfer-Förderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Das Gründerbüro der Universität unter Leitung von Dorothea Bergmann und Dr. Thomas Maier hat das Team beim Antrag auf die Förderung unterstützt und es bei der Ausgründung begleitet.

Der Science4Life e.V. ist eine unabhängige Gründerinitiative, die seit 1998 Start-Ups auf den Gebieten der Lebenswissenschaften und der Chemie deutschlandweit kostenfrei berät, betreut und weiterbildet. Der Businessplan-Wettbewerb bietet jedes Jahr die Chance, Geschäftsideen in Unternehmenserfolge umzusetzen.

Weitere Informationen:

www.cytenua.com

Kontakt:

Dr. Anja Biehler
Öffentlichkeitsarbeit EXIST
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Tel.: 0761/203-4282
E-Mail: anja.biehler@pr.uni-freiburg.de